

An den Stiftungsrat der  
**Pensionskasse Hirslanden, Zürich**

Zürich, 5. April 2019

## **Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung**

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Pensionskasse Hirslanden, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

### **Verantwortung des Stiftungsrates**

Der Stiftungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung einer internen Kontrolle mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Stiftungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

### **Verantwortung des Experten für berufliche Vorsorge**

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat neben der Revisionsstelle einen Experten für berufliche Vorsorge. Dieser prüft periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen. Für die für versicherungstechnische Risiken notwendigen Rückstellungen ist der aktuelle Bericht des Experten für berufliche Vorsorge nach Art. 52e Abs. 1 BVG in Verbindung mit Art. 48 BVV 2 massgebend.

### **Verantwortung der Revisionsstelle**

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer die interne Kontrolle, soweit diese für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit der internen Kontrolle abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

### **Prüfungsurteil**

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2018 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

### **Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher und anderer Vorschriften**

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung (Art. 52b BVG) und die Unabhängigkeit (Art. 34 BVV 2) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

Ferner haben wir die weiteren in Art. 52c Abs.1 BVG und Art. 35 BVV 2 vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen. Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich.

Wir haben geprüft, ob

- ▶ die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- ▶ die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- ▶ die Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- ▶ die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- ▶ die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- ▶ in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Ernst & Young AG

Zugelassener Revisionsexperte  
(Leitender Revisor)

Zugelassene Revisionsexpertin

### **Beilage**

- ▶ Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)

<b>BILANZ</b>	Index Anhang	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
		CHF	CHF
<b>AKTIVEN</b>			
<b>Vermögensanlagen</b>	61/63	<b>1'215'991'967.72</b>	<b>1'213'123'660.15</b>
Flüssige Mittel		41'280'623.83	30'608'443.45
Forderungen		794'314.09	2'651'348.87
Forderungen gegenüber Arbeitgebern	67	5'997'590.00	7'628'636.15
Obligationen CHF inkl. Hypotheken	63	355'216'501.54	340'672'876.11
Obligationen FW	63	91'010'374.06	92'294'329.78
Wandelanleihen	63	50'004'558.60	53'320'541.19
Aktien Schweiz	63	72'729'578.02	81'952'949.16
Aktien Ausland	63	187'389'988.92	213'561'254.59
Aktien Emerging Markets	63	30'519'543.08	35'490'436.86
Immobilien	63	277'037'565.07	254'707'655.15
Insurance-Linked Securities (ILS)	63	30'731'632.28	32'103'435.07
Commodities	63	19'942'592.95	23'093'453.41
Infrastruktur	63	53'337'105.28	45'038'300.36
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	71	<b>1'941.95</b>	<b>1'189'072.49</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>1'215'993'909.67</b>	<b>1'214'312'732.64</b>
<b>PASSIVEN</b>			
<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>17'988'175.09</b>	<b>15'093'816.13</b>
Freizügigkeitsleistungen und Renten		15'411'210.14	12'388'401.60
Andere Verbindlichkeiten	72	2'576'964.95	2'705'414.53
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>	73	<b>98'362.54</b>	<b>178'871.84</b>
<b>Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen</b>		<b>1'085'072'225.30</b>	<b>1'033'613'475.35</b>
Vorsorgekapital aktive Versicherte	52	753'437'225.30	734'698'475.35
Vorsorgekapital Rentner	54	290'196'000.00	265'854'000.00
Technische Rückstellungen	56	41'439'000.00	33'061'000.00
<b>Wertschwankungsreserve</b>	62	<b>112'835'146.74</b>	<b>165'426'569.32</b>
<b>Stiftungskapital, Freie Mittel / Unterdeckung</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Stand zu Beginn der Periode		0.00	0.00
Ertrags- / Aufwandüberschuss	57	0.00	0.00
<b>Total Passiven</b>		<b>1'215'993'909.67</b>	<b>1'214'312'732.64</b>

**BETRIEBSRECHNUNG**

Index Anhang

**2018****2017**

CHF

CHF

<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>80'544'213.77</b>	<b>79'393'066.51</b>
Beiträge Arbeitnehmer		35'813'465.20	35'639'731.40
Beiträge Arbeitgeber		40'399'348.75	40'446'214.90
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		3'770'665.39	2'968'309.16
Einlagen aus Auflösung Freizügigkeitskonti für IV-Rentner		560'734.43	338'811.05
<b>Eintrittsleistungen</b>		<b>57'065'042.95</b>	<b>56'962'626.71</b>
Freizügigkeitseinlagen		54'595'910.20	50'937'698.35
Einlagen bei Übernahme von Versicherten-Beständen in			
Freizügigkeitseinlagen	74	1'033'288.80	3'356'050.05
Technische Rückstellungen	74	46'498.00	217'997.90
Wertschwankungsreserve	74	0.00	0.00
Freie Mittel	74	0.00	0.00
Einzahlungen WEF-Vorbezüge/Scheidung		1'389'345.95	2'450'880.41
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>137'609'256.72</b>	<b>136'355'693.22</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>	23	<b>-18'674'426.95</b>	<b>-18'497'751.35</b>
Altersrenten		-10'301'849.60	-9'239'732.60
Hinterlassenenrenten		-496'627.00	-487'580.00
Invalidenrenten		-3'016'815.10	-2'854'957.60
Übrige reglementarische Leistungen	33	-15'000.00	-7'500.00
Kapitalleistungen bei Pensionierung	33	-4'627'887.80	-5'672'847.25
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-216'247.45	-235'133.90
<b>Austrittsleistungen</b>		<b>-87'257'186.25</b>	<b>-76'798'289.70</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-84'339'865.30	-73'683'210.05
Vorbezüge WEF/Scheidung		-2'917'320.95	-3'115'079.65
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-105'931'613.20</b>	<b>-95'296'041.05</b>
<b>Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b>		<b>-51'458'749.89</b>	<b>-59'723'140.77</b>
Bildung (-) / Auflösung (+) Vorsorgekapital Aktive Versicherte	52	-11'626'395.84	-65'481'484.27
Bildung (-) / Auflösung (+) Vorsorgekapital Rentner	54	-19'689'555.00	-10'991'617.50
Bildung (-) / Auflösung (+) technische Rückstellungen	56	-8'378'000.00	28'026'265.40
Verzinsung des Sparkapitals		-7'112'354.05	-6'892'921.90
Verzinsung des Deckungskapitals		-4'652'445.00	-4'383'382.50
<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>		<b>0.00</b>	<b>1'107.60</b>
<b>Versicherungsaufwand</b>		<b>-363'965.05</b>	<b>-366'452.00</b>
Versicherungsprämien	51	-39'982.25	-39'369.00
Kostenprämien Risikoversicherungen	51	-7'525.70	-8'084.50
Beiträge an Sicherheitsfonds		-316'457.10	-318'998.50
<b>Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil</b>		<b>-20'145'071.42</b>	<b>-19'028'833.00</b>

**BETRIEBSRECHNUNG**

Index Anhang

**2018****2017**

CHF

CHF

<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>	66	<b>-31'812'215.62</b>	<b>77'790'810.65</b>
Erfolg Flüssige Mittel		25'875.82	-741'584.07
Zinsen Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-87'473.60	-53'136.95
Erfolg auf Obligationen CHF inkl. Hypotheken		342'024.12	487'311.77
Erfolg auf Obligationen FW		-631'310.27	4'972'238.49
Erfolg auf Wandelanleihen		-3'275'978.94	1'834'051.35
Erfolg auf Aktien Schweiz		-8'352'027.04	21'687'016.65
Erfolg auf Aktien Ausland		-25'935'582.22	28'591'886.07
Erfolg auf Aktien Emerging Markets		-4'719'932.73	8'616'915.77
Erfolg auf Infrastruktur		8'300'440.97	5'494'507.23
Erfolg auf Immobilien		12'302'444.69	15'572'031.92
Erfolg auf Hedge Funds		215'691.38	486'608.08
Erfolg auf ILS		-943'657.68	-2'889'106.09
Erfolg auf Commodities		-3'124'935.09	-1'032'609.53
Verwaltungsaufwand der Vermögensanlagen	661	-5'927'795.03	-5'235'320.04
<b>Sonstiger Ertrag</b>		<b>2'561.60</b>	<b>2'571.01</b>
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen		2'561.55	2'570.85
Übrige Erträge		0.05	0.16
<b>Verwaltungsaufwand</b>	75	<b>-636'697.14</b>	<b>-691'190.98</b>
Allgemeiner Verwaltungsaufwand		-551'814.39	-600'433.28
Verwaltungsaufwand Revisionsstelle		-35'077.85	-33'871.20
Verwaltungsaufwand Experte für berufliche Vorsorge		-29'590.60	-33'358.50
Verwaltungsaufwand Aufsicht / Gebühren		-20'214.30	-23'528.00
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss vor Bildung / Auflösung Wertschwankungsreserve</b>		<b>-52'591'422.58</b>	<b>58'073'357.68</b>
<b>Bildung (-) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve</b>	62	<b>52'591'422.58</b>	<b>-58'073'357.68</b>
<b>Ertrags- / Aufwandüberschuss</b>	57	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

## ANHANG

### 1 Grundlagen und Organisation

#### 11 Rechtsform und Zweck

Die "Pensionskasse Hirslanden" ist eine Stiftung des privaten Rechts und eine Personalvorsorgeeinrichtung im Sinne des ZGB und des BVG. Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen für die Arbeitnehmer der Firma und mit dieser wirtschaftlich oder finanziell eng verbundener Unternehmungen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Die Stiftung kann über die gesetzlichen Mindestleistungen hinaus weitergehende Vorsorge betreiben, einschliesslich Unterstützungsleistungen in Notlagen, wie bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit.

#### 12 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die "Pensionskasse Hirslanden" ist im Register für die berufliche Vorsorge bei der Aufsichtsbehörde des Kantons Zürich eingetragen und ist beim Sicherheitsfonds BVG unter der Nummer ZH 1212 verzeichnet.

#### 13 Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde vom	06.10.2017
Vorsorgereglement, gültig ab	01.01.2017 / 01.01.2019
Organisationsreglement gültig ab	27.10.2010
Wahlreglement für Delegierte/Stiftungsräte	29.10.2013
Anlagereglement	24.05.2017
Rückstellungsreglement	31.12.2013
Teilliquidationsreglement, gültig ab	01.01.2008
Risiko- Kontrollbeurteilung	24.05.2018

#### 14 Paritätisches Führungsorgan / Zeichnungsberechtigung

Pro angeschlossenen Arbeitgeber werden gemäss Wahlreglement je nach Grösse ein oder zwei Delegierte gewählt. Die 28 Delegierten wählen anlässlich der Delegiertenversammlung die Arbeitnehmer-Vertreter in den Stiftungsrat. Die Delegierten sind das Bindeglied zwischen den Versicherten, den angeschlossenen Arbeitgebern und dem Stiftungsrat.

<b>Delegierte nach Wahlkreis</b>		<u>Amtsperiode</u>	<u>Zeichnungsart</u>
Thorsten Mattick, Rolf Wingeier	Klinik Hirslanden	2016 - 2019	-
Andy Stettler, Massimo Stile	Klinik Stephanshorn	2016 - 2019	-
Martin Bolg, Manfred Hofmann	Klinik Im Park	2016 - 2019	-
Adrian von Känel, Lucie Kaufmann	Hirslanden Klinik Aarau	2016 - 2019	-
Sabine Anderegg, Helmut Zenner	Klinik Beau-Site	2016 - 2019	-
Jean-Marc Aubelay, Virginie Kolenko	Clinique Cecil	2016 - 2019	-
Gabriela Helfer, Susi Hertach	Hirslanden Corporate Office	2016 - 2019	-
Peter Schärer	Klinik Permanence	2016 - 2019	-
Evelyne Janz, Eurico Gaspar Silva	Clinique Bois-Cerf	2016 - 2019	-
Benjamin Häfner	Klinik Belair	2016 - 2019	-
Mona Kochendörfer, Karin Mannhart	Andreasklinik	2016 - 2019	-
Anja Beyer	Klinik Am Rosenberg	2016 - 2019	-
Sabrina Meury, Raphael Schnetzler	Klinik Birshof	2016 - 2019	-
Hans-Rudolf Beer, Sylvia Gisiger	Salem-Spital	2016 - 2019	-
Thomas Eberle, Marco Zettel	Klinik St. Anna	2016 - 2019	-
Margrith Fischer	Hirslanden Klinik Meggen	2016 - 2019	-

<u>Stiftungsrat</u>	<u>Funktion</u>	<u>Amtsperiode</u>	<u>Zeichnungsart</u>
Andreas Kappeler	Präsident AG	2016 - 9.2018	kollektiv zu zweien
Markus R. Bechtiger	Präsident AG	10.2018 - 2019	kollektiv zu zweien
Claude Streit	Mitglied AG	2016 -2018	kollektiv zu zweien
Pierre-Antoine Binard	Mitglied AG	2019 - 2019	kollektiv zu zweien
Dr. Markus Meier	Mitglied AG	2016 - 2019	kollektiv zu zweien
Thomas Eberle	Mitglied AN	2016 - 2019	-
Peter Schärer	Mitglied AN	2016 - 2019	-
Rolf Wingeier	Mitglied AN	2016 - 2019	-
Marion Gold	Geschäftsführerin (Nichtmitglied)		kollektiv zu zweien
Adresse	Pensionskasse Hirslanden Boulevard Lilienthal 2, 8152 Glattbrugg		
Telefon	044 388 85 85		

#### 15 Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Technische Verwaltung	Mariska Keller, Isabella De Luca
Experte für die berufliche Vorsorge	Deprez Experten AG, Zürich, Dr. Olivier Deprez
Revisionsstelle	EY Ernst & Young AG, Zürich Patrik Schaller, Leitender Revisor
Investment-Controlling	Complementa AG, St. Gallen Roman Erb, Investment Consultant/Controller
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht des Kantons Zürich (BVS)

## 2 Aktive Mitglieder und Rentner

21 Angeschlossene Arbeitgeber	31.12.2018	31.12.2018	31.12.2017
	<i>davon Anz. Risikoversicherte</i>	Anzahl Aktive	Anzahl Aktive
Klinik Hirslanden, Zürich (Stifterfirma)	225	1'464	1'607
Hirslanden Corporate Office	75	688	499
Klinik Stephanshorn, St.Gallen	88	488	472
Klinik Im Park, Zürich	40	529	565
Hirslanden Klinik Aarau	86	790	792
Radiotherapie Hirslanden	1	5	4
Klinik Beau-Site, Bern	62	534	561
Praxiszentrum am Bahnhof, Bern	9	16	13
Praxiszentrum Düringen	3	16	16
Clinique Cecil, Lausanne	32	449	452
Klinik Belair, Schaffhausen	13	106	116
Klinik Birshof, Münchenstein Basel	24	241	228
Klinik Am Rosenberg, Heiden	17	168	179
AndreasKlinik Cham Zug	25	263	258
Salem-Spital, Bern	90	614	631
Klinik St. Anna, Luzern	165	1'016	1'029
Klinik Permanence, Bern	18	159	165
Hirslanden Klinik Meggen	3	59	63
Clinique Bois-Cerf, Lausanne	13	334	337
Institut de radiologie de l'ouest lausannois (IROL)	1	10	9
<b>Total (Anzahl)</b>	<b>990</b>	<b>7'949</b>	<b>7'996</b>

22	Aktive Versicherte		Männer	Frauen	Total
	<b>Bestand am</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>1'769</b>	<b>6'227</b>	<b>7'996</b>
	Eintritte		485	1'531	2'016
	Austritte		491	1'572	2'063
	Davon Pensionierungen		13	71	84
	Davon Invalidierungen		1	4	5
	Davon Todesfälle		1	1	2
	<b>Bestand am</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>1'763</b>	<b>6'186</b>	<b>7'949</b>

Die Abnahme des Versichertenbestandes führt nicht zu einer Teilliquidation.

23	Rentenbezüger		31.12.2018	31.12.2017
	Altersrentner		616	550
	Hinterlassenenrentner		35	34
	Invalidenrentner		184	172
	Alters-Kinderrenten		8	6
	Waisenrenten		12	9
	Invaliden-Kinderrenten		21	27
	<b>Total (Anzahl)</b>		<b>876</b>	<b>798</b>

		Altersrenten	Hinterlassenenrenten	Invalidenrenten
<b>Bestand am</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>550</b>	<b>34</b>	<b>172</b>
Zunahme		70	4	16
Abnahme		1	0	1
Todesfälle		3	3	3
<b>Bestand am</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>616</b>	<b>35</b>	<b>184</b>

		Alterskinderrenten	Waisenrenten	Invalidenkinderrenten
<b>Bestand am</b>	<b>31.12.2017</b>	<b>6</b>	<b>9</b>	<b>27</b>
Zunahme		4	5	4
Abnahme		2	2	10
Todesfälle		0	0	0
<b>Bestand am</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>8</b>	<b>12</b>	<b>21</b>

### 3 Art der Umsetzung des Zwecks

#### 31 Erläuterung des Vorsorgeplans

Als autonome Vorsorgeeinrichtung trägt die Stiftung die Risiken Alter, Invalidität und Tod selber. Die Stiftung führt zwei Vorsorgepläne, welche sich nach dem auf den 1.1.2017 in Kraft gesetzten Reglement richten. Die Pläne sind vom Konzept her identisch. Sie unterscheiden sich nur in der unterschiedlichen Beitragsstruktur. Für die Versicherten der angeschlossenen Kliniken/Tochtergesellschaften gilt grundsätzlich der Vorsorgeplan 1. Ein klinikspezifischer Vorsorgeplan ist jedoch möglich. Der Vorsorgeplan 2 galt für die Versicherten der Klinik Birschhof und wurde per 1.10.2017 durch den Vorsorgeplan 1 ersetzt. Der Vorsorgeplan 3 gilt für die Versicherten der Klinik Am Rosenberg. Die Berechnung der Altersrente erfolgt über das ganze Altersguthaben (obligatorischer und überobligatorischer Teil) mit dem Umwandlungssatz 5.2%. Für bereits versicherte Jahrgänge 1956 (Männer) und 1957 (Frauen) und älter gelten Übergangsbestimmungen.

#### 32 Finanzierung, Finanzierungsmethode

Es handelt sich um Beitragsprimats-Pläne, das heisst sowohl die Altersleistungen als auch die Hinterlassenen- und Invalidenleistungen richten sich grundsätzlich nach dem individuell vorhandenen oder prospektiven Altersguthaben. Die Beiträge sind altersabhängig gestaffelt und werden nach versicherungstechnischen Kriterien bestimmt und regelmässig überprüft. Die Finanzierung erfolgt durch Arbeitnehmer und Arbeitgeber, wobei der Arbeitgeber höhere Beiträge entrichtet (Basis Standard-Plan).

#### 33 Weitere Informationen zur Vorsorgetätigkeit

##### **Übrige reglementarische Leistungen**

In der Betriebsrechnung figuriert unter der Rubrik übrige reglementarische Leistungen das Sterbegeld, welches beim Tod eines Alters- oder Invalidenrentners von der Kasse entrichtet wird. Das Sterbegeld ist keine Vorsorgeleistung im Sinne von Art. 30 d Abs. 1 c BVG.

##### **Kapitalleistungen bei Pensionierung**

Gemäss Reglement besteht die Möglichkeit, sich beim Altersrücktritt maximal 50% der Altersleistung als Kapitalabfindung auszahlen zu lassen.

##### **Teuerungsanpassung der Renten**

Der Stiftungsrat entscheidet jährlich darüber, ob und in welchem Ausmass die Renten angepasst werden. Da es die finanziellen Mittel der Pensionskasse Hirslanden nicht zulassen, hat der Stiftungsrat an seiner ordentlichen Sitzung einstimmig beschlossen, auf eine Anpassung der Alters-, Invaliden- und Hinterlassenenrenten zu verzichten.

##### **Ausfinanzierung von Renten**

Der Stiftungsrat der Fürsorgestiftung des Personals der Klinik Hirslanden hat am 25.9.2013 beschlossen, die Rentenkürzungen aufgrund der Umwandlungssatzsenkungen per 1.1.2014 in der Pensionskasse Hirslanden freiwillig auszufinanzieren. Von dieser Ausfinanzierung profitieren Personen mit Übergangsregelung gemäss Reglement der Pensionskasse Hirslanden. Ausfinanziert werden die Teile, welche in Rentenform bezogen werden. Bei vorzeitigen Pensionierungen gilt der reglementarisch gekürzte Umwandlungssatz auf Basis 6.4%.

Im Berichtsjahr wurden CHF 238'217.90 von der Fürsorgestiftung an die Pensionskasse überwiesen.

## 4 Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

### 41 Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Diese Jahresrechnung entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

### 42 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt einen möglichst sicheren Einblick in die wirtschaftliche Lage der Vorsorgeeinrichtung.

Die Bewertung der Vermögensanlagen erfolgt zu den für den Bilanzstichtag zutreffenden aktuellen Werten. Die Vermögensanlagen mit regelmässigem Handel werden zum Marktwert bewertet (Obligationen inklusive Marchzinsen). Für nicht handelbare Anteile an Stiftungen, Fonds und anderen Kollektivanlagen wird der Net Asset Value (NAV) beziehungsweise Rücknahmewert berücksichtigt. Bei Immobilienstiftungen hängt der Net Asset Value (NAV) im Wesentlichen vom Wert des Immobilienportfolios ab, welches gemäss anerkannten Regeln (in der Regel Discounted-Cash-Flow-Methode) berechnet wird. Währungsumrechnungen erfolgen zu Tageskursen am Bilanzstichtag.

Aktive Rechnungsabgrenzungen werden zum Nominalwert bewertet.

Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen werden durch den Experten für die berufliche Vorsorge berechnet. Als technische Grundlage dient VZ 2015 GT mit einem technischen Zinsfuss von 1.75% (Vorjahr 1.75%).

Zum Ausgleich von möglichen Kursschwankungen werden Wertschwankungsreserven gebildet, welche im Anlagereglement definiert sind.

### 43 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Im Berichtsjahr sind keine Änderungen erfolgt.

## 5 Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

### 51 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen

Die Stiftung ist voll autonom. Sie trägt die versicherungstechnischen Risiken für Alter, Tod und Invalidität selber, ebenso wie die Anlagerisiken auf den Vermögensanlagen.

Mit der Zürich-Versicherungs-Gesellschaft wurde ein Excess of Loss-Vertrag abgeschlossen. Die Versicherungsprämien belaufen sich für 2018 auf CHF 43'386.15. Darin enthalten ist eine Kostenbeitrag von CHF 7'525.70. Weiter besteht eine Vermögensschaden-Haftpflichtversicherung mit der Zürich-Versicherungs-Gesellschaft, die Prämie beträgt für 2017: CHF 6'720.00.

#### Überschussbeteiligung und deren Verwendung

Die aus der Excess of Loss-Rückversicherung resultierenden Überschüsse in der Höhe von CHF 2'598.20 wurden entsprechend den Bestimmungen des Kollektiv-Lebensversicherungsvertrags direkt mit den Prämien verrechnet. Die Prämienzahlungen und Gutschriften aus Überschüssen werden den Risikoschwankungsreserven belastet resp. gutgeschrieben.

## 52 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben aktive Versicherte

	2018	2017
	CHF	CHF
<b>Stand Vorsorgekapital am 1.1.</b>	<b>734'698'475.35</b>	<b>662'324'068.90</b>
Sparbeiträge Arbeitnehmer	31'565'113.95	31'385'111.25
Sparbeiträge Arbeitgeber	36'113'076.35	36'090'225.90
Einmaleinlagen und Einkaufsummen	3'770'665.39	2'968'309.16
Freizügigkeitseinlagen bei Eintritt	54'595'910.20	50'937'698.35
Zurückgeforderte Freizügigkeitsleistungen infolge IV	560'734.43	338'811.05
Freizügigkeitseinlagen aus Übernahme Kliniken	1'033'288.80	3'356'050.05
Einmaleinlagen Sondergutschrift	0.00	39'478'546.35
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	1'389'345.95	2'450'880.41
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-84'339'865.30	-73'683'210.05
Freizügigkeitsleistungen bei reaktivierten IV-Fällen	189'025.45	332'467.85
Auszahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	-2'917'320.95	-3'115'079.65
Kapitaleistungen bei Pensionierung	-4'627'887.80	-5'672'847.25
Übertrag Altersguthaben infolge Pensionierung ins Deckungskapital	-22'840'737.25	-19'177'449.75
Übertrag Altersguthaben infolge IV/Tod in Risikoschwankungsreserve	-2'864'953.58	-208'029.40
<b>Total Zuweisungen (+) / (-) Entnahmen</b>	<b>11'626'395.64</b>	<b>65'481'484.27</b>
Verzinsung Vorsorgekapital 1% (Vorjahr 1%)	7'112'354.05	6'892'921.90
Korrekturen Art. 17 und Zinsen / Rundungen	0.26	0.28
<b>Total Vorsorgekapital am 31.12.</b>	<b>753'437'225.30</b>	<b>734'698'475.35</b>

## 53 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
<b>Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)</b>	<b>358'827'783.20</b>	<b>351'713'542.95</b>
BVG-Minimalzins	1.00%	1.00%

## 54 Entwicklung des Vorsorgekapitals für Rentner

	2018	2017
	CHF	CHF
<b>Stand Vorsorgekapital am 1.1.</b>	<b>265'854'000.00</b>	<b>250'479'000.00</b>
Rentenzahlungen	-13'871'958.70	-12'588'270.20
Rückzahlungen Renten	56'667.00	6'000.00
Versicherungsleistungen aus Prämienbefreiung	0.00	1'107.60
Altersguthaben infolge Pensionierung	22'840'737.25	19'177'449.75
Altersguthaben infolge IV / Tod	2'179'479.38	996'746.45
Freizügigkeitsleistungen bei reaktivierten IV-Fällen	-189'025.45	-332'467.85
Auszahlung Scheidung	-69'461.40	0.00
Todesfallkapitalien	-162'974.65	-46'192.00
Nettobarwert neue Schadenfälle gemäss Experte für berufliche Vorsorge	5'848'930.00	4'473'492.00
Wertveränderung aus Anpassung von Berechnungsgrundlagen	0.00	-2'800'000.00
Anpassung an Berechnung des Experten für berufliche Vorsorge	3'057'161.57	2'103'751.75
<b>Total Zuweisungen (+) / Entnahmen (-)</b>	<b>19'689'555.00</b>	<b>10'991'617.50</b>
Verzinsung Vorsorgekapital 1.75% (Vorjahr 1.75%)	4'652'445.00	4'383'382.50
<b>Total Vorsorgekapital am 31.12.</b>	<b>290'196'000.00</b>	<b>265'854'000.00</b>

Das Vorsorgekapital wird jedes Jahr vom Experten für die berufliche Vorsorge versicherungstechnisch berechnet. Die Verzinsung der Vorsorgekapitalien der Rentner erfolgt mit dem technischen Zins 1.75% (VJ 1.75%).

Der Nettobarwert der neuen Schadenfälle wird den Risikoschwankungsreserven belastet und dem Vorsorgekapital gutgeschrieben. Gemäss Rückstellungsreglement werden den Risikoschwankungsreserven die Risikobeiträge und die Rückversicherungsprämien (abzüglich allfälliger Überschüsse) belastet. Die Entwicklung der Risikoschwankungsreserve ist unter Punkt 56 ersichtlich.

## 55 Ergebnis des versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten (per 31. Dezember 2018) bestätigt einen Deckungsgrad von 110.4%. Grundlagen: VZ 2015 GT / 1.75% und das ab 01.01.2017 gültige Reglement der Vorsorgeeinrichtung. Die tatsächliche finanzielle Lage geht aus der Bilanz und den entsprechenden Erläuterungen hervor.

## 56 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Zusammensetzung Technische Rückstellungen	31.12.2018	31.12.2017
	CHF	CHF
Rückstellung Pensionierungsverluste	18'836'000.00	11'020'000.00
Risikoschwankungsreserve	22'603'000.00	22'041'000.00
<b>Total Technische Rückstellungen</b>	<b>41'439'000.00</b>	<b>33'061'000.00</b>

Entwicklung Rückstellung Pensionierungsverluste	2018	2017
	CHF	CHF
<b>Stand Rückstellung Pensionierungsverluste am 1.1.</b>	<b>11'020'000.00</b>	<b>43'051'064.00</b>
Werte aus Klinikübernahmen	15'499.00	224'007.00
Verteilung Sondergutschriften	0.00	-39'478'546.35
Anpassung Rückstellung Pensionierungsverluste	7'800'501.00	7'223'475.35
<b>Total Rückstellung Pensionierungsverluste am 31.12.</b>	<b>18'836'000.00</b>	<b>11'020'000.00</b>

Die Rückstellung für Pensionierungsverluste beträgt 2.5% der Altersguthaben der aktiven Versicherten (VJ 1.5%). Der ausgewiesene Betrag entspricht dem im Rückstellungsreglement definierten Sollbetrag. Der Wert aus Klinikübernahmen resultiert aus einem Einkauf im Zusammenhang mit der Integration der Versicherten der Rimed AG in die AndreasKlinik.

Entwicklung Risikoschwankungsreserve	2018	2017
	CHF	CHF
<b>Stand Risikoschwankungsreserve am 1.1.</b>	<b>22'041'000.00</b>	<b>18'036'201.40</b>
Risikobeiträge Arbeitnehmer	4'248'297.80	4'254'347.45
Risikobeiträge Arbeitgeber	4'286'149.15	4'355'716.30
Werte aus Klinikübernahmen	30'999.00	6'969.20
Risikoversicherungsprämien inkl. Überschüsse	-40'787.95	-40'733.50
Nettobarwert neue Schadenfälle an Vorsorgekapital Rentner	-5'848'930.00	-4'473'492.00
Anpassung an Berechnung des Experten für berufliche Vorsorge	-2'113'728.00	-98'008.85
<b>Total Risikoschwankungsreserve am 31.12.</b>	<b>22'603'000.00</b>	<b>22'041'000.00</b>

Die Risikoschwankungsreserve befindet sich auf dem Zielwert gemäss Rückstellungsreglement. Im Jahr 2018 resultierte ein Risikogewinn in der Höhe von insgesamt CHF 2.7 Mio. (Vorjahr 4.1 Mio.).

Total Bildungen / Auflösungen technische Rückstellungen	2018	2017
	CHF	CHF
Total Bildung (+) / Auflösung (-) Rückstellung Pensionierungsverluste	7'816'000.00	-32'031'064.00
Total Bildung (+) / Auflösung (-) Risikoschwankungsreserve	562'000.00	4'004'798.60
	<b>8'378'000.00</b>	<b>-28'026'265.40</b>

<b>57 Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
<b>Vorsorgevermögen</b>	CHF	CHF
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	1'085'072'225.30	1'033'613'475.35
Wertschwankungsreserve	112'835'146.74	165'426'569.32
Stiftungskapital, Freie Mittel	0.00	0.00
Mittel zur Deckung der reglementarischen Verpflichtungen	1'197'907'372.04	1'199'040'044.67
<b>Versicherungstechnisch notwendiges Vorsorgekapital</b>		
Erforderliche Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	1'085'072'225.30	1'033'613'475.35
<b>Deckungsgrad</b>	<b>110.4%</b>	<b>116.0%</b>

Das erforderliche Vorsorgekapital und die technischen Rückstellungen beinhalten folgende Positionen:  
 Altersguthaben Aktive, Deckungskapital Rentner, Vorsorgerückstellung für Pensionierungsverluste sowie  
 Risikoschwankungsreserve.

Der Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV2 gibt Antwort auf die Frage, ob eine Über- oder Unterdeckung besteht.  
 Für die Anlagestrategie ist er ein Mass zur Beurteilung der finanziellen Risikofähigkeit der Stiftung. Der ausgewie-  
 sene Deckungsgrad entspricht dem Verhältnis der Mittel, die auf der Aktivseite der Bilanz zur Verfügung stehen,  
 zum versicherungstechnisch benötigten Vorsorgekapital einschliesslich der notwendigen Rückstellungen.

Die Reduktion des Deckungsgrads ist hauptsächlich auf die negative Ertragslage an den Kapitalmärkten  
 zurückzuführen.

## 6 Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage

### 61 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Der Stiftungsrat als oberstes Organ trägt die Verantwortung für die mittel- und langfristige Vermögensanlage.  
 Er hat die Organisation der Vermögensverwaltung und die Kompetenzen der beauftragten Stellen in einem  
 Anlagereglement festgehalten. Der Stiftungsrat hat eine Anlagekommission mit der Umsetzung des Anlage-  
 reglements beauftragt:

<b>Anlagekommission</b>	<u>Funktion</u>	<u>Amtsperiode</u>	<u>Zeichnungsart</u>
Andreas Kappeler	Präsident Stiftungsrat AG	2016 - 9.2018	kollektiv zu zweien
Markus R. Bechtiger	Präsident Stiftungsrat AG	10.2018 - 2019	kollektiv zu zweien
Claude Streit	Mitglied	2016 -2018	kollektiv zu zweien
Pierre-Antoine Binard	Mitglied	2019 - 2019	kollektiv zu zweien
Philipp Dürr	Mitglied	2016 - 2019	-
Raphael Nosetti	Mitglied	2016 - 2019	-
Andrea Rüttsche	Mitglied	2016 - 2019	-
Rolf Wingeier	Mitglied Stiftungsrat AN	2016 - 2019	-
Marion Gold	Geschäftsführerin (Nichtmitglied)		kollektiv zu zweien
<b>Investmentcontroller</b>			<u>Zeichnungsart</u>
Roman Erb, Complementa AG			-

Die Anlagekommission hat folgende externen Partner mit der Vermögensverwaltung beauftragt:

Depotstelle	Kategorie	Zul.	Produkt	Art
UBS AG, Hauptsitz, Zürich	Liquidität			
	Obligationen CHF	FINMA	kollektiv (Fund)	passiv
	Aktien SMI, SMIM CHF	FINMA	kollektiv (Fund & ETF)	passiv
	Aktien Emerging Markets	FINMA	kollektiv (Fund)	passiv
	Aktien Ausland SMC	FINMA	kollektiv (AST)	passiv
	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv
	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
	Immobilien AST3 Ausland	OAK BV	kollektiv (AST)	aktiv
	Aktien Welt, BMW	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
	Aktien Welt, BMW	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich	Hypotheken CH	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
Credit Suisse Asset Management, Zürich	Liquidität			
	Obligationen CHF	FINMA	kollektiv (Fund)	passiv
	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv
	Immobilien Ausland	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
	Hypotheken Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv
	LGT ILS CHF	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
	CSA ILS CHF	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv
Zürcher Kantonalbank, Zürich	Liquidität			
	Obligationen FW	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
	Aktien FW hedget	FINMA	kollektiv (Fund)	enhanced
BlackRock	Aktien CH SMC CHF	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
Lombard Odier Darier Hentsch, Zürich	Wandelanleihen	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
HIG Immobilien Anlage Stiftung, Zürich	Immobilien Schweiz	OAK BV	kollektiv (AST)	aktiv
Avadis Vorsorge AG	Immobilien W+G Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv
State Street Bank GmbH, Zürich Anlagestiftung	Immobilien W+G Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv
Notenstein Privatbank AG	Immobilien SPA Schweiz	OAK BV	kollektiv (AST)	aktiv
J. Safra Sarasin, Ecoreal AST	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv
J. Safra Sarasin, Helvetia AST	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv
J. Safra Sarasin, Mobifonds	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
Swiss Life, Zürich	Immobilien Schweiz	FINMA	kollektiv (AST)	aktiv
Reichmuth & Co Privatbank	Infrastruktur Schweiz	FINMA	kollektiv (KGK)	aktiv
IFM	Infrastruktur Ausland	FCA	kollektiv (Fund)	aktiv
Schroders & Co Bank AG, Zürich	Commodities CHF-hedget	FINMA	kollektiv (Fund)	aktiv
Neue Aaragauer Bank	Liquidität			

Die Einhaltung von Art. 48f Abs. 2-5 BVV2 ist - mit Ausnahme der nicht erforderlichen Erklärungen - von den gelisteten Vermögensverwaltern bestätigt.

Die Wertschriftenbuchhaltung wird von der Complementa AG, St. Gallen geführt.

62 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	2018	2017
	CHF	CHF
Stand der Wertschwankungsreserve am 1.1.	165'426'569.32	107'353'211.64
Werte aus Klinikübernahmen	0.00	14'688.20
Anpassung gegen Betriebsrechnung	-52'591'422.58	58'058'669.48
<b>Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz</b>	<b>112'835'146.74</b>	<b>165'426'569.32</b>
<b>Zielgrösse der Wertschwankungsreserve (Betrag)</b>	<b>205'078'650.58</b>	<b>181'243'728.19</b>
Unterdeckung	0.00	0.00
Reservedefizit bei der Wertschwankungsreserve	-92'243'503.84	-15'817'158.87

Die Reduktion von CHF 52'591'422.58 resultiert aus dem negativen Geschäftsergebnis.

Im Berichtsjahr erfolgte eine Anpassung der Berechnung für die Wertschwankungsreserven. Neu wird die "Value at Risk"-Methode angewendet (bisher: Praktikermethode). Die Berechnung erfolgt durch die Complementa AG und ergibt im Berichtsjahr einen Zieldeckungsgrad von 118.9 %.

### 63 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien der Anlagestrategie

Wirtschaftliche Betrachtungsweise: Je nach Mandat inkl. den zugehörigen Liquiditäts- und Abgrenzungspositionen

Kategorien gemäss Anlagereglement	Strategie	Bandbreiten		Wert in CHF	effektiver Anteil
		Min.	Max.		
Liquidität	1.00%	1.00%	8.00%	41'202'225	3.39%
Liquidität bei AG	0.00%			5'997'590	0.49%
Obligationen CHF	32.00%	28.00%	36.00%	355'216'502	29.23%
davon Hypotheken	0.00%	0.00%	6.00%	35'917'141	2.96%
Obligationen FW	8.00%	5.00%	11.00%	91'010'374	7.49%
ILS	3.00%	0.00%	5.00%	30'731'632	2.53%
Wandelanleihen	3.00%	0.00%	6.00%	50'004'559	4.12%
Aktien Schweiz	5.00%	2.00%	8.00%	72'729'578	5.99%
Aktien Ausland	16.00%	13.00%	19.00%	159'220'470	13.10%
Aktien Ausland SMC	3.00%	0.00%	5.00%	28'169'519	2.32%
Aktien EmMa	3.00%	0.00%	5.00%	30'519'543	2.51%
Commodities	3.00%	0.00%	5.00%	19'942'593	1.64%
Infrastruktur	3.00%	0.00%	5.00%	53'337'073	4.39%
Total Sachwerte	20.00%	12.00%	28.00%	277'037'565	22.80%
Immobilien	20.00%	12.00%	28.00%	277'037'565	22.80%
<b>Total Anlagen zur Ertragserzielung</b>				<b>1'215'119'220</b>	<b>100.00%</b>
<b>Überleitung zur Bilanz</b>					
Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzung				796'256	
Transitorische Passive aus WS-Buchhaltung				78'433	
<b>Bilanzsumme</b>				<b>1'215'993'910</b>	

Die Anlagestrategie, Bandbreiten und Anlagelimiten sind per Stichtag 31. Dezember 2018 eingehalten.

Im Januar und April 2018 sind leichte Bandbreitenverletzungen im Bereich der Obligationen CHF zu verzeichnen. Es sind dadurch keine nennenswerten zusätzlichen Risiken eingegangen worden. Unterjährige Bandbreitenverletzungen werden dem Stiftungsrat regelmässig zur Kenntnis gebracht und zeitnahe behoben.

#### Begrenzungen der einzelnen Anlagen nach Art. 55 BVV2

Art.	Kategorien gemäss Art. 55	Limite BVV 2	Wert in CHF	effektiver Anteil
	Forderungen auf festen Geldbetrag	100%	508'388'763	41.81%
55 a	Grundpfandtitel	50%	35'917'141	2.95%
55 b	Aktien	50%	290'639'110	23.90%
55 c	Immobilien	30%	277'037'565	22.78%
55 d	Alternative Anlagen	15%	104'011'331	8.55%
<b>Zwischentotal</b>			<b>1'215'993'910</b>	<b>100.00%</b>
55 c	Immobilien Ausland	10%	63'428'203	5.22%
55 e	Forderungen FW	30%	177'558'060	14.60%

Die Einzelschuldnerbegrenzungen werden in sämtlichen Positionen eingehalten. Die Anlagen beim Arbeitgeber (Prämienausstände Dezember) betragen CHF 5'997'590 (0.5% des Gesamtvermögens).

631	<b>Offenlegung der Art alternativer Anlagen</b> (ohne Abgrenzungspositionen)	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
		CHF	CHF
	ILS	30'731'632	32'103'435
	Commodities	19'942'593	23'093'453
	Infrastruktur	53'337'105	45'038'300
	<b>Total alternative Anlagen gemäss Bilanz</b>	<b>104'011'331</b>	<b>100'235'189</b>

#### 64 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente, Kapitalzusagen

Per 31. Dezember 2018 wurden bei den Direktanlagen keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

641	<b>Offene Kapitalzusagen</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
		CHF	CHF
	Infrastruktur	7'160'000	3'240'000
	Immobilien	0	1'570'000

#### 65 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lendings

Per 31. Dezember 2018 waren bei den Direktanlagen keine Wertpapiere ausgeliehen.

66	<b>Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage</b>	<b>2018</b>	<b>2017</b>
		CHF	CHF
	Bankzinsen (Zahlungsverkehr)	-26'228.20	-28'582.00
	Zins auf Darlehen	56'258.80	-147'219.40
	Ertrag Flüssige Mittel	-4'171.00	-12'177.37
	real. Verlust Flüssige Mittel	-6.80	-121'564.71
	real. Gewinn Flüssige Mittel	0.04	0.00
	nicht real. Erfolg Flüssige Mittel	22.98	-432'040.59
	<b>Erfolg Flüssige Mittel</b>	<b>25'875.82</b>	<b>-741'584.07</b>
	Zinsen Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-87'473.60	-53'136.95
	<b>Erfolg auf Freizügigkeitsleistungen bei Austritt</b>	<b>-87'473.60</b>	<b>-53'136.95</b>
	Ertrag auf Obligationen CHF	4'581'607.85	4'555'738.35
	Kostenkennzahlen Obligationen CHF	2'489.02	876.49
	nicht real. Erfolg Obligationen CHF	-4'499'993.53	-4'305'072.18
	Ertrag auf Hypothekenfonds	26'358.88	29'606.01
	Kostenkennzahlen Hypothekenfonds	139'941.14	139'522.29
	nicht real. Erfolg Hypothekenfonds	91'620.76	66'640.81
	<b>Erfolg auf Obligationen CHF / Hypotheken</b>	<b>342'024.12</b>	<b>487'311.77</b>
	Ertrag auf Obligationen FW	1'864'701.30	1'941'686.42
	nicht real. Erfolg Obligationen FW	-2'496'011.57	3'030'552.07
	<b>Erfolg auf Obligationen FW</b>	<b>-631'310.27</b>	<b>4'972'238.49</b>
		<b>2018</b>	<b>2017</b>
	Kostenkennzahlen Wandelanleihen	40'003.65	42'656.43
	real. Gewinn Wandelanleihen	0.00	3'650'450.24
	nicht real. Erfolg Wandelanleihen	-3'315'982.59	-1'859'055.32
	<b>Erfolg auf Wandelanleihen</b>	<b>-3'275'978.94</b>	<b>1'834'051.35</b>
	Ertrag auf Aktien Schweiz	1'378'474.10	1'710'646.90
	Kostenkennzahlen Aktien Schweiz	185'984.10	222'111.38
	real. Gewinn Aktien Schweiz	0.00	12'459'104.39
	nicht real. Erfolg Aktien Schweiz	-9'916'485.24	7'295'153.98
	<b>Erfolg auf Aktien Schweiz</b>	<b>-8'352'027.04</b>	<b>21'687'016.65</b>

**Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage**

	2018 CHF	2017 CHF
Ertrag auf Aktien Ausland	0.00	3'275'476.40
Kostenkennzahlen Aktien Ausland	150'763.45	200'946.67
real. Gewinn Aktien Ausland	84'920.00	0.00
nicht real. Erfolg Aktien Ausland	-26'171'265.67	25'115'463.00
<b>Erfolg auf Aktien Ausland</b>	<b>-25'935'582.22</b>	<b>28'591'886.07</b>
Ertrag auf Aktien Emerging Markets	717'031.60	601'102.40
nicht real. Erfolg auf Aktien Emerging Markets	-5'436'964.33	8'015'813.37
<b>Erfolg auf Aktien Emerging Markets</b>	<b>-4'719'932.73</b>	<b>8'616'915.77</b>
Ertrag auf Immobilienfonds	3'491'790.88	3'828'481.70
Kostenkennzahlen Immobilienfonds	2'086'385.59	1'967'182.58
real. Gewinn Immobilienfonds	0.00	160'576.00
nicht real. Erfolg Immobilienfonds	6'724'268.22	9'615'791.64
<b>Erfolg auf Immobilien</b>	<b>12'302'444.69</b>	<b>15'572'031.92</b>
real. Verlust Hedge Funds	0.00	-500'384.13
real. Gewinn Hedge Funds	0.00	676'078.21
nicht real. Erfolg Hedge Funds	215'691.38	310'914.00
<b>Erfolg auf Hedge Funds</b>	<b>215'691.38</b>	<b>486'608.08</b>
Kostenkennzahlen ILS	428'145.11	465'365.95
nicht real. Erfolg ILS	-1'371'802.79	-3'354'472.04
<b>Erfolg auf ILS</b>	<b>-943'657.68</b>	<b>-2'889'106.09</b>
Kostenkennzahlen Commodities	25'925.37	27'712.14
nicht real. Erfolg Commodities	-3'150'860.46	-1'060'321.67
<b>Erfolg auf Commodities</b>	<b>-3'124'935.09</b>	<b>-1'032'609.53</b>
Kostenkennzahlen Infrastruktur	150'580.50	117'395.50
Ertrag auf Infrastruktur	1'836'739.59	1'523'188.82
real. Verlust Infrastruktur	-235'310.07	-31'062.97
real. Gewinn Infrastruktur	5'585'628.42	758'043.00
nicht real. Erfolg Infrastruktur	962'802.53	3'126'942.88
<b>Erfolg auf Infrastruktur</b>	<b>8'300'440.97</b>	<b>5'494'507.23</b>
<b>Total Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage</b>	<b>-5'927'795.03</b>	<b>-5'235'320.04</b>
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage</b>	<b>-31'812'215.62</b>	<b>77'790'810.65</b>

**661 Vermögensverwaltungskosten inkl. Darstellung der Vermögensanlagen, für welche die Vermögensverwaltungskosten nicht ausgewiesen werden können (Art. 48a Abs. 3 BVV 2)**

		31.12.2018	31.12.2017
Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	CHF	1'215'991'967.72	1'213'123'660.15
davon:			
kostentransparenten Vermögensanlagen	CHF	1'215'991'967.72	1'213'123'660.15
Nicht kostentransparente Vermögensanlagen	CHF	-	-
Kostentransparenzquote		100%	100%

Vermögensverwaltungskosten gemäss Betriebsrechnung	2018	2017
	CHF	CHF
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten		
Gebühren für Vermögensverwaltung (TER-Kosten)	-2'204'702.49	-1'693'248.24
Transaktionskosten und Steuern (TTC-Kosten)	-366'963.40	-187'019.57
Übrige Kosten (SC-Kosten)	-144'800.90	-169'526.30
Bankspesen, Gebühren (Zahlungsverkehr)	-1'110.31	-1'756.50
Summe aller in der Betriebsrechnung erfassten Kostenkennzahlen		
in CHF für Kollektivanlagen	-3'210'217.93	-3'183'769.43
Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Vermögensverwaltungskosten	<b>-5'927'795.03</b>	<b>-5'235'320.04</b>
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0.49%	0.43%

Die direkt verbuchten Vermögensverwaltungskosten werden wie folgt zugeteilt:

TER-Kosten ( Vermögensverwaltungsgebühren, Performance-Gebühren, Depotgebühren, Mehrwertsteuern);

TTC-Kosten (Eigene und fremde Kommissionen, Steuern, Diverse Spesen);

SC-Kosten (Übriger Aufwand Vermögensverwaltung z.B. Wertschriftenbuchhaltung und Controlling).

Bei den verbuchten Kostenkennzahlen handelt es sich um eine von den Anbietern oder Vermittlern der Kollektivanlagen gemäss Weisung der OBERAUFSICHTSKOMMISSION berechnete und geprüfte TER-Kostenquote. Die Berechnung der Kostenkennzahlen erfolgt stichtagsbezogen und wird im Verhältnis zum Total der kostentransparenten Kollektivanlagen betrachtet. Die Kostenkennzahlen auf Kategorieebene sind unter "Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlage" detailliert offengelegt.

662 Performance des Gesamtvermögens	2018	2017
	CHF	CHF
Summe aller Aktiven zu Beginn des Geschäftsjahrs	1'214'312'732.64	1'094'244'190.20
Summe aller Aktiven am Ende des Geschäftsjahrs	1'215'993'909.67	1'214'312'732.64
Durchschnittlicher Bestand der Aktiven (ungewichtet)	<u>1'215'153'321.16</u>	<u>1'154'278'461.42</u>
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	<u>-31'812'215.62</u>	<u>77'790'810.65</u>
<b>Performance (ungewichtet) auf dem Gesamtvermögen</b>	<b>-2.62%</b>	<b>6.74%</b>
<b>Performance (gewichtet) auf dem Gesamtvermögen</b>	<b>-2.50%</b>	<b>7.00%</b>

### 663 Retrozessionen

Die Banken haben gegenüber der Pensionskasse Hirslanden sämtliche Retrozessionen, Ausgabe- oder Bestandespflegekommissionen, Vermittlungsgebühren etc. (zusammenfassend Retrozessionen), welche sie im Rahmen der Ausübung des Mandates erhalten, mindestens einmal jährlich offen zu legen und gemäss Vereinbarung gutzuschreiben. In diesem Zusammenhang weisen die Banken für die Periode vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 für die Vertragsbeziehungen der Pensionskasse Hirslanden keine nicht abgelieferten Retrozessionen aus.

<b>67 Erläuterung der Anlagen beim Arbeitgeber</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
	CHF	CHF
Kontokorrente der Arbeitgeberfirmen	5'997'590.00	7'628'636.15
<b>Total Anlagen beim Arbeitgeber</b>	<b>5'997'590.00</b>	<b>7'628'636.15</b>

Die Überweisung der Arbeitgeber- und Arbeitnehmer-Beiträge erfolgen monatlich jeweils innert 30 Tagen. Die notwendigen Zahlungseingänge für 2018 sind Anfang 2019 erfolgt.

#### 68 Wahrnehmung der Aktien-Stimmrechte der Pensionskasse Hirslanden

Die Offenlegung zum Stimmverhalten erfolgt über die Hirslanden-Webseite:  
Jobs & Karriere > Hirslanden als Arbeitgeberin > Pensionskasse.

### 7 Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und der Betriebsrechnung

<b>71 Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
	CHF	CHF
Guthaben Zürich Versicherung	1'941.95	0.00
Offene Dividendenzahlungen	0.00	1'189'072.49
<b>Total Aktive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>1'941.95</b>	<b>1'189'072.49</b>

<b>72 Verbindlichkeiten</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
	CHF	CHF
Durchlaufkonto Zahlungsverkehr und Rentenzahlungen	39'554.35	104'283.73
Geschuldete Quellensteuer	26'858.50	31'778.50
Darlehen Fürsorgestiftung	2'194'095.00	2'250'353.80
Kontokorrent Sicherheitsfonds BVG	316'457.10	318'998.50
<b>Total andere Verbindlichkeiten</b>	<b>2'576'964.95</b>	<b>2'705'414.53</b>

Die Fürsorgestiftung des Personals der Klinik Hirslanden hat ihre flüssigen Mittel per 1. November 2005 an die Pensionskasse Hirslanden übertragen. Als Grundlage dazu dienen der Darlehensvertrag, datiert vom 4. November 2005 resp. 8. Dezember 2014, sowie das jeweils gültige Anlagereglement.

<b>73 Passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>31.12.2018</b>	<b>31.12.2017</b>
	CHF	CHF
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	15'407.10	9'254.80
Revisionsstelle	-	16'686.00
Experte für berufliche Vorsorge	4'523.40	-
Transitorische Passive aus Wertschriftenbuchhaltung	78'432.04	152'931.04
<b>Total passive Rechnungsabgrenzung</b>	<b>98'362.54</b>	<b>178'871.84</b>

#### 74 Einlagen aus Übernahme von Versichertenbeständen

Per 1. Juli 2018 wurden zwölf Versicherte der Rimed AG in die Andreasklinik integriert. Die eingegangenen Freizügigkeitsleistungen betrugen CHF 1'033'288.80. Die Arbeitgeberin finanzierte den notwendigen Einkauf in die Rückstellungen für Pensionierungsverluste und in die Risikoschwankungsreserve, total CHF 46'498. Aufgrund des geringfügigen Verwässerungspotenzials erfolgte kein Einkauf in die Wertschwankungsreserve.

75 Verwaltungsaufwand	2018	2017
	CHF	CHF
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-511'814.39	-560'433.28
Revisionsstelle	-35'077.85	-33'871.20
Experte für berufliche Vorsorge	-29'590.60	-33'358.50
Mietaufwand	-40'000.00	-40'000.00
Aufsichtsbehörde	-20'214.30	-23'528.00
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>-636'697.14</b>	<b>-691'190.98</b>

Das positive Ergebnis beim Verwaltungsaufwand ist im Wesentlichen auf Einmaleffekte bei den Personal- und Drucksachenkosten zurück zu führen. Aber auch die Aus- und Weiterbildungs- und die EDV-Kosten sind tiefer als im Vorjahr. Das gleiche trifft auf die Kosten für den Experten für berufliche Vorsorge und die Gebühren zu.

#### Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Es ist kein Rechtsverfahren zu verzeichnen, das aufgrund seiner präjudiziellen Wirkung die finanzielle Situation der Kasse wesentlich tangieren könnte.

#### 76 Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden / Interne Kontrolle

Der Stiftungsrat prüft regelmässig die bestehenden Vertragsbeziehungen auf Interessenskonflikte. Es sind keine bedeutenden Rechtsgeschäfte mit Nahestehenden zu verzeichnen.

Die interne Kontrolle erfolgt mittels definierten Prozessen, Funktionendiagrammen und einer verbindlichen Kompetenzordnung, welche den Stiftungsrat in klar umschriebene Geschäftsfälle einbezieht.

Zusätzlich werden die einzelnen Teilprozesse jährlich anhand einer Risiko- Kontrollmatrix analysiert und im Stiftungsrat besprochen.

#### 8 Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Aufsichtsbehörde hat die Jahresrechnung 2017 am 2. August 2018 ohne Auflagen zur Kenntnis genommen.

#### 9 Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage / Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine nennenswerten Ereignisse nach Bilanzstichtag zu verzeichnen.